

Die Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften und  
das Donau-Institut für Interdisziplinäre Forschung der Andrassy Universität Budapest  
laden Sie herzlich ein im Rahmen der Reihe

## DESINTEGRATIONSPROZESSE IN EUROPA

zu den Vorträgen von

**PROF. DR. ULRICH HUFELD**

(Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg)

### **Staatsschuldenkrise und Staatenentschuldung in der EU: Prozesse der Desintegration?**

und

**PROF. DR. MICHAEL POTACS**

(Wirtschaftsuniversität Wien)

### **Solidaritätsprinzip oder Desintegration in der Währungsunion?**

**Prof. Dr. Ulrich Hufelds** Vortrag behandelt folgende Fragen: Alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union gehören der Wirtschafts- und Währungsunion (WWU) an, nur 17 jedoch der Eurozone. Vertieft die Staatsschuldenkrise diese Zweiteilung der WWU? Wie wirkt sich das neue Euroraum-Verfassungsrecht im Gesamtgefüge der Union aus? Und im Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM) stehen sich noch solvente „Geberstaaten“ und noch nicht insolvente „Nehmerstaaten“ gegenüber. Hat die EU wirtschafts- und finanzpolitisch mit zwei Bruchlinien der Desintegration zu tun, in der WWU und innerhalb der Eurozone?

Der Vortrag von **Prof. Dr. Michael Potacs** wird die Grenzen der Solidaritätspflicht behandeln, was von einem Mitgliedstaat erwartet werden kann, und inwieweit das mit der österreichischen Verfassung zu vereinbaren ist?

Anschließend: Diskussion

**ORT:** Andrassy Universität Budapest, Andrassy Saal, 1088 Bp, Pollack Mihály tér 3.

**ZEIT:** Mittwoch, den **27. November 2013**, um 18:00 Uhr

Anmeldung bei **Frau Simone Blunck** (hilfskraft2.donau-institut@andrassyuni.hu).

Mit der freundlichen Unterstützung des Projektes TAMOP-4.2.2/B-10/1-2010-0015.